

- GEGENSTAND : Kopfstütze für hinteres Cockpit
- BETROFFEN : DG-500 M, DG-500 alle Baureihen / alle
Werk-Nr. bis 5 E 135
- DRINGLICHKEIT : keine, auf Wunsch
- VORGANG : Die Kopfstütze, die ab W.-Nr. 5 E 136 se-
rienmäßig ist, kann bei früheren W.-Nrn.
nachgerüstet werden.
- MASSNAHMEN : Einbau der Kopfstütze gemäß Arbeitsanwei-
sung zur TM 843-6 bzw. TM 348-5.
- MATERIAL : Arbeitsanweisung zur TM 843-6 bzw.
TM 348-5
Einbausatz siehe Teileliste in der Arbeits-
anweisung
- GEWICHT UND
SCHWERPUNKTLAGE : vernachlässigbar
- HINWEISE : 1. Die Sicherungsschnüre dürfen auf gar
keinen Fall gelöst oder entfernt werden.
Wenn die Kopfstütze im Flugbetrieb nach
vorne fällt, so kann sie ohne die Siche-
rungsschnüre den Ausschlag des Steuer-
knüppels in Richtung Ziehen einschrän-
ken.
2. Der Einbau kann vom Halter selbst durch-
geführt werden.

Bruchsal 4, den 24.02.95

LBA - anerkannt

W. Dirks
Bearbeiter: W. Dirks

Musterprüfer: *A. Lange*



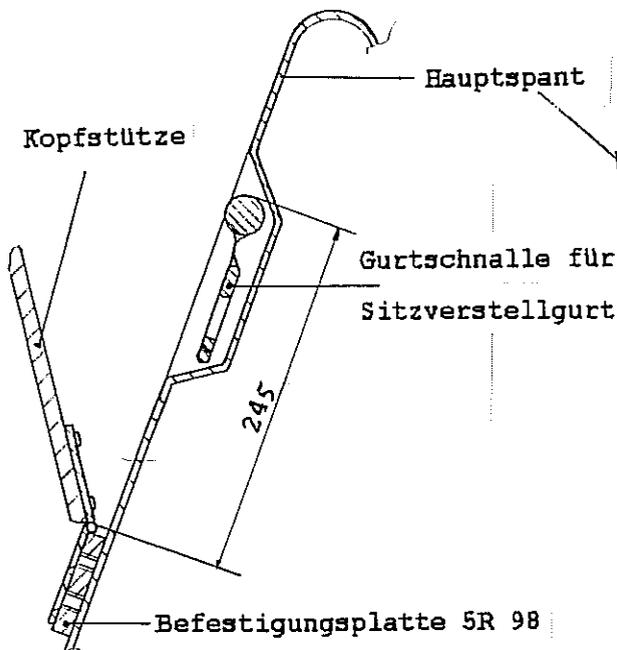
A. Lange

09. März 1995

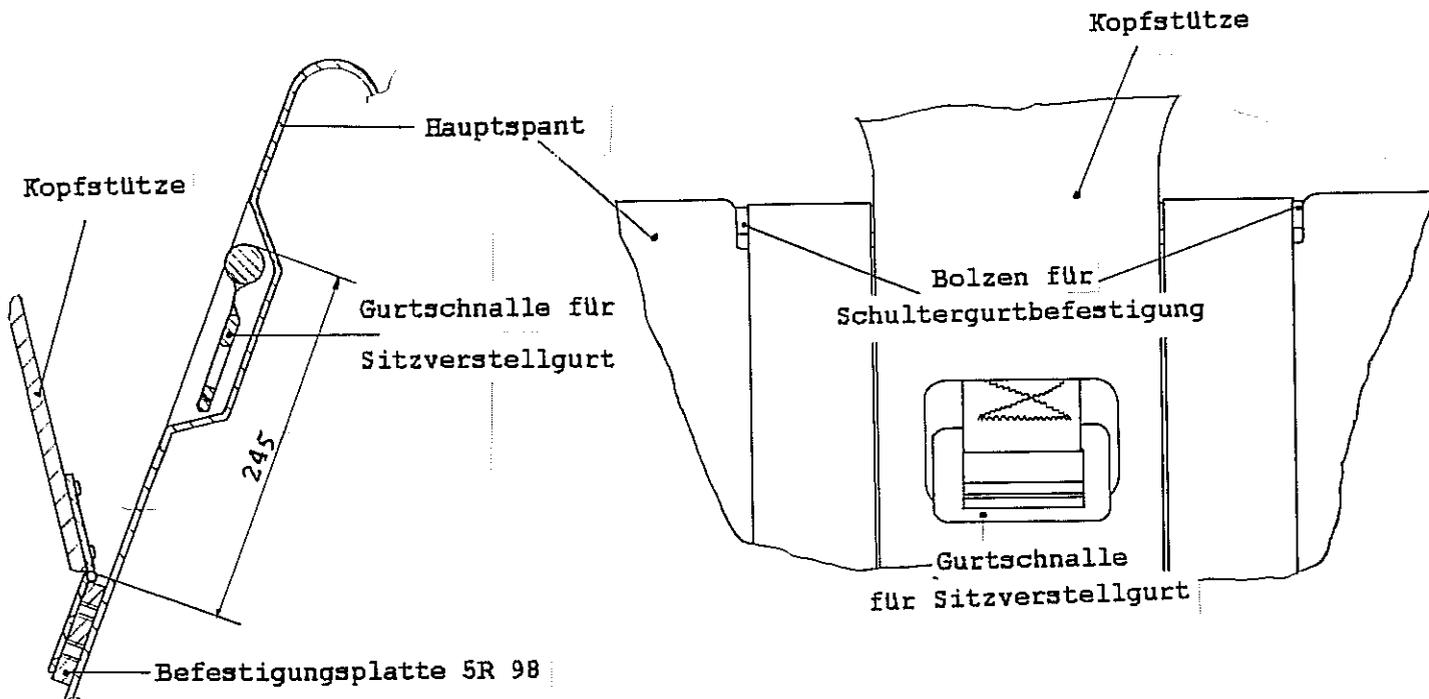
Arbeitsanweisung zur TM 843-6 bzw. TM 348-5 zum Einbau der hinteren Kopfstütze für DG 500

Die Kopfstütze mit M4*20 DIN 963 Senkkopfschrauben an der Befestigungsplatte 5R 98 befestigen. Die Kopfstütze in die dafür vorgesehene Position bringen (siehe Skizzen).

Skizze 1



Skizze 2



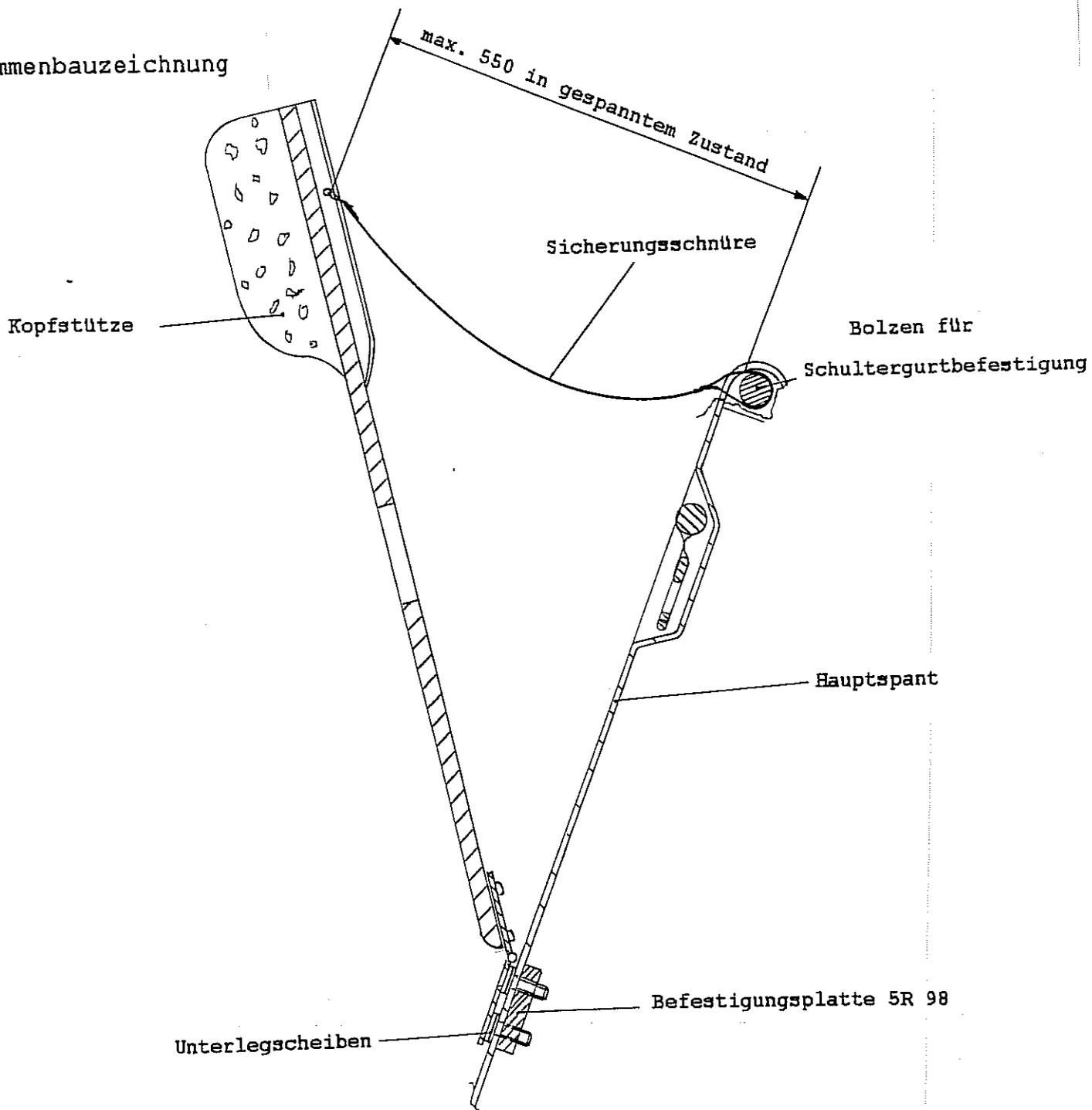
Es ist hierbei darauf zu achten, daß die Stütze genau zwischen den beiden Befestigungsbolzen der Schultergurte sitzt und daß die Gurtschnalle durch die dafür vorgesehene Aussparung in der Kopfstütze paßt.

Nun wird die Position der Befestigungsplatte 5R 98 am Hauptspant markiert, die Platte von der Kopfstütze abgeschraubt und mit doppelseitigem Klebeband am Hauptspant fixiert. Die Bohrlöcher am Hauptspant anzeichnen, die Platte entfernen und die Löcher bohren. Die Löcher für die Scharnierschrauben mit einem Durchmesser von 4.5mm bohren. Die äußeren Löcher für die Befestigungsschrauben mit einem Durchmesser von 5.5mm bohren. Um die Platte nun hinter dem Hauptspant im Fahrwerkskasten zu positionieren, empfiehlt es sich den Rumpf soweit aus dem Anhänger zu fahren, daß sich das Fahrwerk ausfahren läßt. Nun kann man in den Fahrwerkskasten bis vor zum Hauptspant greifen und die Platte dort positionieren, während ein Helfer die beiden äußeren M5*18 DIN 963 Senkkopfschrauben mit Rosette einschraubt und mit Loctite sichert.

Beim Befestigen der Kopfstütze ist darauf zu achten, daß jeweils pro Schraube zwei Unterlegscheiben zwischen den Scharnieren und dem Hauptspant beigelegt werden, um zu verhindern, daß die Nietköpfe gegen den Hauptspant drücken.

Danach werden die beiden Sicherungsschnüre jeweils innen an den Bolzen für die Schultergurtbefestigung festgeknotet und die Enden mit Textilklebeband umwickelt.

Zusammenbauzeichnung

Teilleiste

- 1 Kopfstütze mit zwei daran befestigten 40*60 Scharnieren und zwei Schnüren
- 6 M4*20 DIN 963 4.8 ZN Senkkopfschrauben
- 2 M5*18 DIN 963 4.8 ZN Senkkopfschrauben
- 2 Rosetten 13*M5
- 12 Unterlegscheiben 5.3 DIN 9021 STZN
- 1 Befestigungsplatte 5R 98

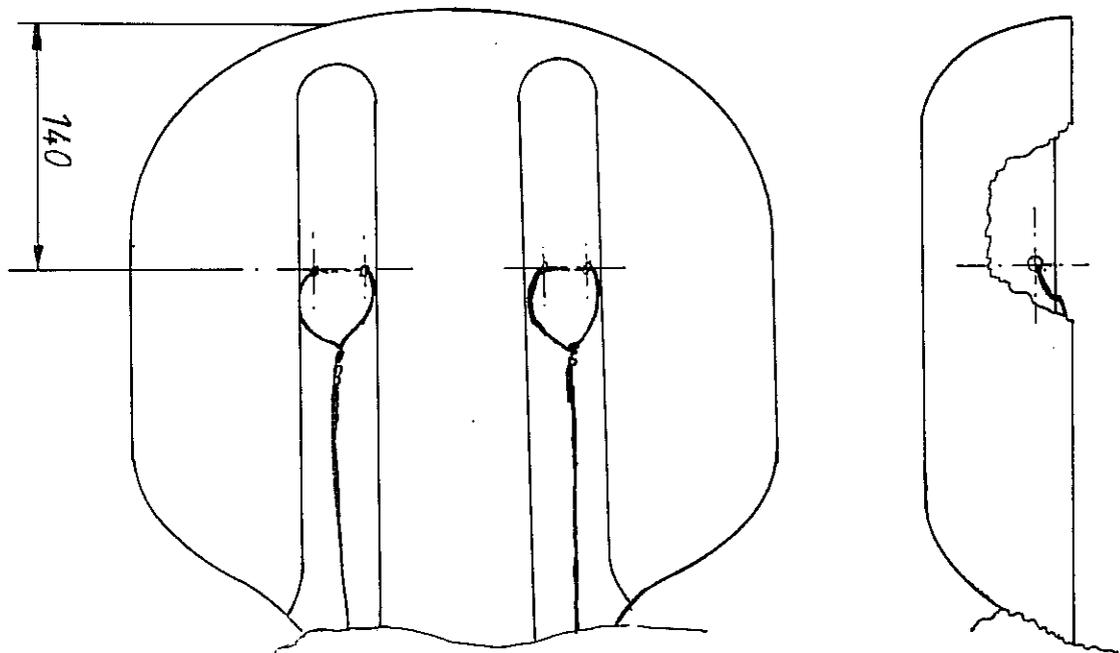
Arbeitsanweisung zur TM 843-6 bzw. TM 348-5 zum Einbau der
hinteren Kopfstütze DG 500 und
Befestigung der Scharniere und der Sicherungsschnüre an der
Kopfstütze

Es muß überprüft werden, ob die Gurtschnalle für den Sitzverstellgurt in die dafür in der Kopfstütze vorgesehene Aussparung paßt. Gegebenenfalls muß der Kopfstützenbezug um diese Aussparung herum vorsichtig abgelöst werden (nicht abschneiden) und die Aussparung etwas vergrößert werden. Anschließend wird der Bezug wieder mit Pattex um die Aussparung herum verklebt.

Die Löcher zur Aufnahme der Schnüre mit einem Durchmesser von 4.5mm bohren. Position der Löcher siehe Skizze.

Schnüre auf ca. 950mm abschneiden, die Enden z.B. mit einem Feuerzeug kurz erhitzen, um ein Ausfransen zu verhindern, und anschließend in die Löcher einfädeln. Danach werden die Schnüre verknotet und die Enden mit Textilklebeband umwickelt.

Skizze 1

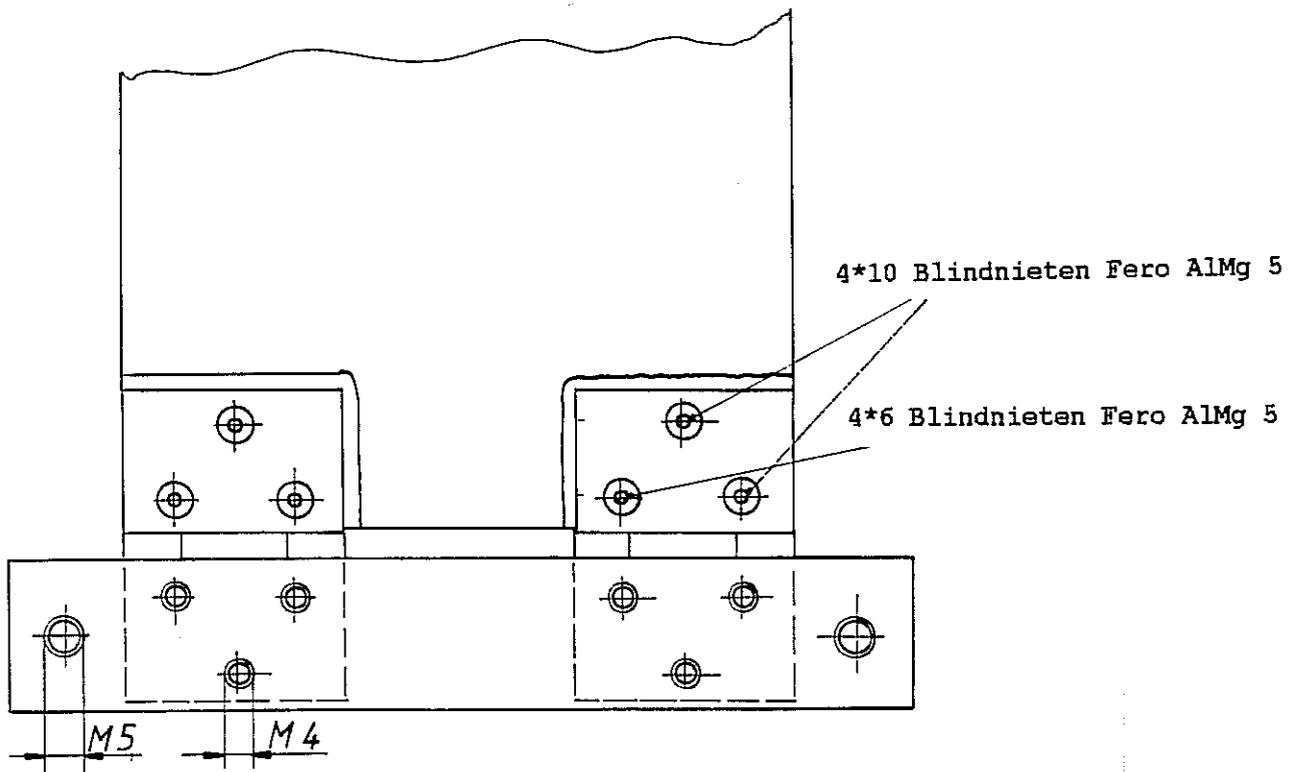


Kopfstützenbezug auf der Rückseite im Bereich der Scharniere mit einem Teppichschneider entfernen.

Scharniere mit jeweils drei M4*20 DIN 963 Senkkopfschrauben auf der Platte 5R 98 befestigen.

Bohrlöcher zur Aufnahme der Niete auf der Rückseite der Kopfstützen anzeichnen und mit 4mm bohren. Niete gemäß Skizze 2 setzen.

Skizze 2



Teilleiste

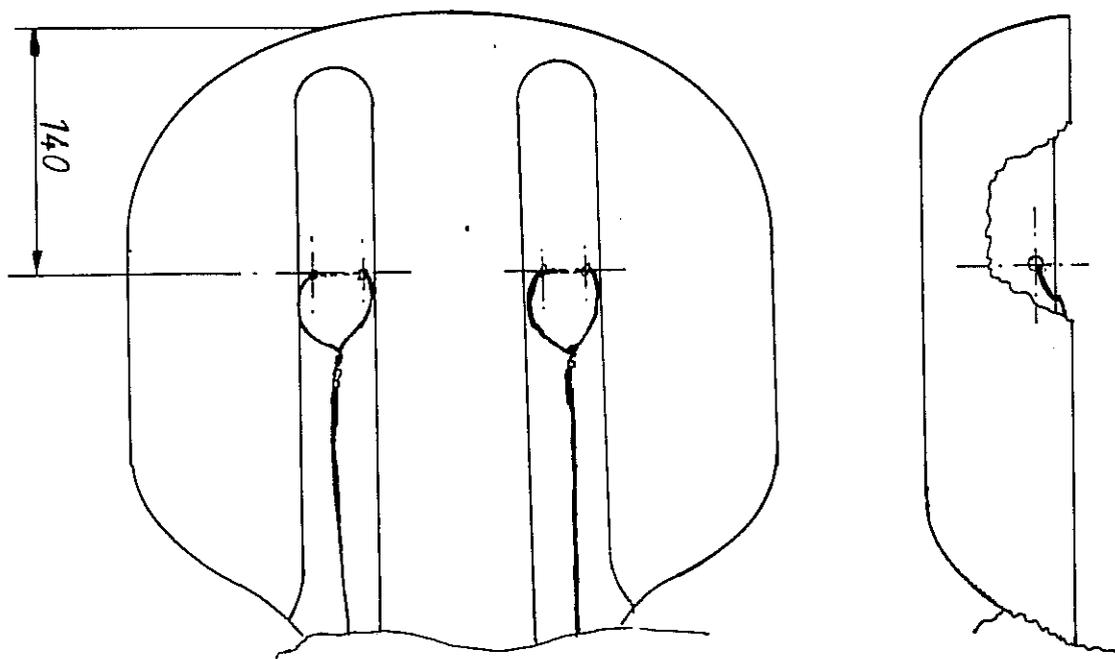
- 1 Kopfstütze für hinteren Sitz DG 500 5 RU 125
- 2 Perlonleinen weiß, 3mm Durchmesser, 750mm Länge
- 4 4*10 Blindnieten Fero AlMg 5
- 2 4*6 Blindnieten Fero AlMg 5
- 6 M4*20 DIN 963 4.8 ZN Senkkopfschrauben
- 2 M5*18 DIN 963 4.8 ZN Senkkopfschrauben
- 2 Rosetten 13*M5
- 12 Unterlegscheiben 5.3 DIN 9021 STZN
- 1 Befestigungsplatte 5R 98

Arbeitsanweisung zur TM 843-6 bzw. TM 348-5 zum Einbau der
hinteren Kopfstütze DG 500 und
Befestigung der Scharniere und der Sicherungsschnüre an der
Kopfstütze

Es muß überprüft werden, ob die Gurtschnalle für den Sitzverstellgurt in die dafür in der Kopfstütze vorgesehene Aussparung paßt. Gegebenenfalls muß diese etwas vergrößert werden.

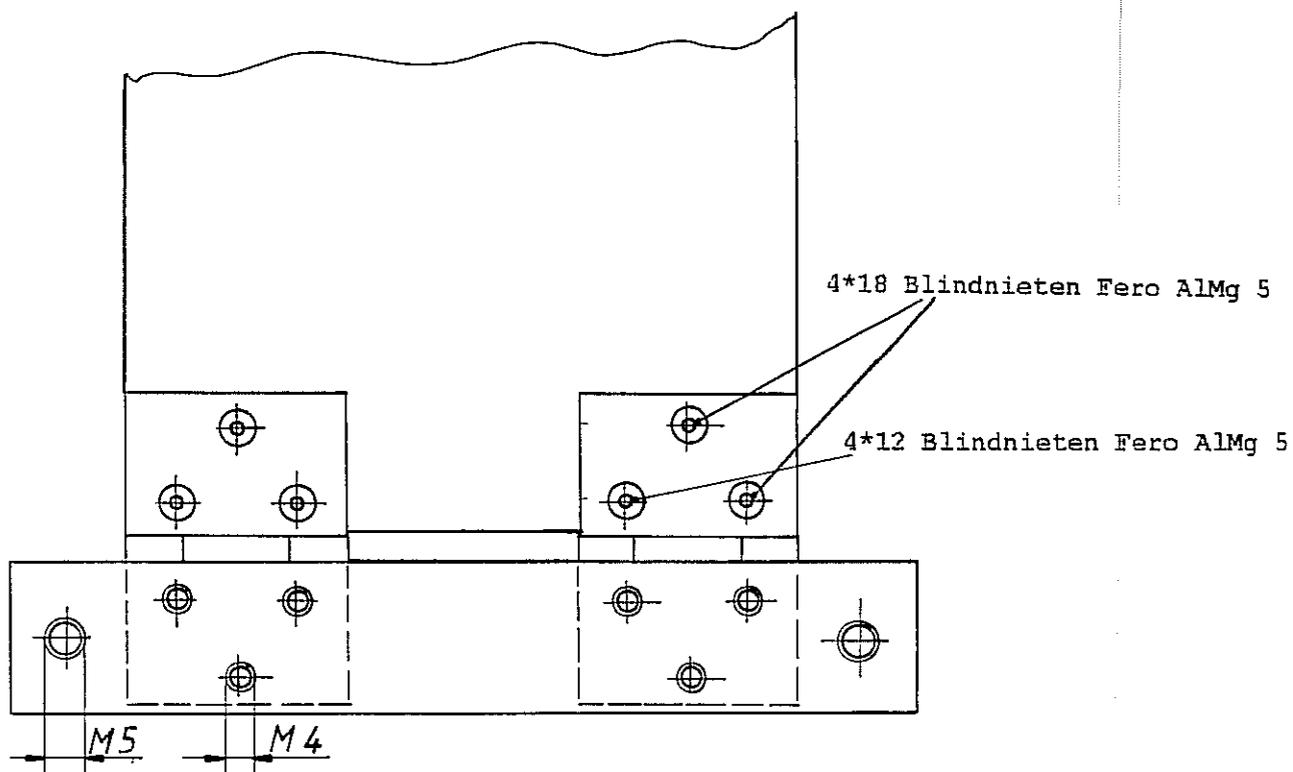
Die Löcher zur Aufnahme der Schnüre mit einem Durchmesser von 4.5mm bohren. Position der Löcher siehe Skizze. Schnüre auf ca. 950mm abschneiden, die Enden z.B. mit einem Feuerzeug erhitzen, um ein Ausfransen zu verhindern und anschließend in die Löcher einfädeln. Danach werden die Schnüre verknotet und die Enden mit Textilklebeband umwickelt.

Skizze 1



Scharniere mit jeweils drei M4*20 DIN 963 Senkkopfschrauben auf der Platte 5R 98 befestigen.

Bohrlöcher zur Aufnahme der Nieten auf der Rückseite der Kopfstütze anzeichnen und mit 4.1mm bohren. Bohrlocher von der Vorderseite der Kopfstütze her ansenken, damit später der Nietkopf nicht übersteht. Nieten gemäß Skizze 2 setzen



Teileliste

- 1 Kopfstütze für hinteren Sitz DG 500 5 RU 125
- 2 Perlonleinen weiß, 3mm Durchmesser, 750mm Länge
- 4 4*18 Blindnieten Fero Al Mg 5
- 2 4*12 Blindnieten Fero Al Mg 5
- 6 M4*20 DIN 963 4.8 ZN Senkkopfschrauben
- 2 M5*18 DIN 963 4.8 ZN Senkkopfschrauben
- 2 Rosetten 13*M5
- 12 Unterlegscheiben 5.3 DIN 9021 STZN
- 1 Befestigungsplatte 5R 98